

California Gold gibt weitere hochgradige Ergebnisse der Neuentdeckung auf der Queen Specimen Zone bekannt - schneidet 22,91 g/t Au über 1,8 m, gelagert in einer breiteren Zone mit 4,67 g/t über 14,9 m auf Fremont

10.04.2018 | [vom Unternehmen](#)

(wahre Weiten sind ca. 94% der gemeldeten Intervalle)

Toronto, Ontario, 09. April 2018. [California Gold Mining Inc.](#) (TSXV: CGM; OTCQX: CFGMF; WKN: A2A LQ0) ("California Gold" oder das "Unternehmen") gibt den fünften Satz Probenauswertungen des laufenden Ressourcen-Bohrprogramms auf der Queen Specimen Zone auf ihrem Flaggschiff Projekt Fremont (das "Projekt" oder "Fremont") in Mariposa County, Kalifornien, bekannt. Probenauswertungen der ersten 11 Löcher des laufenden Programms auf Queen Specimen wurden in Pressemeldungen vom 8. Februar 2018, 21. Februar 2018, 5. März 2018 und 03. April 2018 veröffentlicht.

Die heutigen Ergebnisse stärken das Hauptziel des Unternehmens, eine zweite, flachliegende Mineralressource auf dem Projekt zu generieren, die die neu identifizierte mineralisierte Zone Queen Specimen bedeckt. Diese Zone liegt im nordwestlichen Teil des Projekts und hat eine Streichlänge von ca. 750 m aus insgesamt 4 km Streichlänge der Mother Lode Scherzone (die "Scherzone") auf dem Projekt.

Vishal Gupta, Präsident und CEO von California Gold, sagte: "Diese heutigen Bohrerergebnisse von der Queen Specimen Zone übertreffen sogar die Ergebnisse mit den höchsten Gehalten, die wir letzte Woche erhalten haben. Wir demonstrieren Kontinuität innerhalb der neu entdeckten Hochgrad-Mineralisierung, die in der Hangenden-Seite der Scherzone liegt. Dies ist besonders bemerkenswert, weil diese geologische Einheit bisher nicht systematisch gebohrt wurde und traditionell nicht mit bedeutender Mineralisierung verbunden ist. Die Bohrplätze der beiden heute veröffentlichten Bohrungen liegen ca. 60 m nordwestlich der beiden hochgradigen Löcher von letzter Woche und sie weitere die hochgradig mineralisierte Zone an der Seite der Hangenden entlang des Streichens deutlich aus. Wir wissen noch nicht, wie groß diese Neuentdeckung am Ende ist. Wir sind hocherfreut, die wahre Ausdehnung dieser Neuentdeckung weiter abzugrenzen, während wir eine beträchtliche Mineralressource für die Queen Specimen Zone entwickeln."

Höhepunkte der heutigen zwei Löcher von Queen Specimen werden in der folgenden Tabelle aufgeführt. Eine Karte, die die Lage der wichtigsten mineralisierten Zonen bei Fremont, die Draufsicht Standorte der zwei Bohrlöcher und die zugehörigen geologischen Schnittbilder zeigen, finden sich in den Anhängen A, B und C in dieser Pressemeldung.

Zone	Loch Nr.	Von (m)	Bis (m)	Länge (m)	Au g/t
Queen Specimen	QS-DD-18-015	108,5	123,4	14,9	4,67
	Inkl.	114,6	120,1	5,5	3,11
	Und inkl.	120,1	121,9	1,8	22,91
Queen Specimen	QS-DD-18-016	160,9	167,0	6,1	2,70
	Inkl.	160,9	162,2	1,3	7,97

**** Anmerkungen:** Kompositgehalte sind mit der Intervallweite längengewichtet. Die wahren Weiten von QS-DD-18-015 betragen ca. 94% des gemeldeten Intervalls. Die wahren Weiten von Komposit QS-DD-18-16 können derzeit nicht festgestellt werden, da die oberen und unteren Kontaktwinkel der mineralisierten Zonen stark gebrochen sind.

Die derzeitige NI 43-101 Tagebau-Mineralressource von 515.000 oz mit einem Gehalt von 1,71 g/t Gold in der angezeigten Kategorie plus weitere 364.000 oz mit einem Gehalt von 1,44 in der abgeleiteten Kategorie umfassen nur die Pine Tree-Josephine Zone auf dem Projekt (der Technische Bericht nach NI 43-101 ist auf SEDAR und der Webseite des Unternehmens www.caligold.com verfügbar). Die Pine Tree-Josephine Zone beherbergt zwei historische Untertage Goldminen und sie deckt eine Streichlänge von ca. 1 km von den

insgesamt 4 km Streichlänge ab, über die sich die Scherzone auf dem Projekt erstrecken soll.

Diskussion der Queen Specimen Bohrlöcher

Die zwei in dieser Pressemeldung diskutierten Bohrlöcher wurden im Rahmen der Ressourcenbohrkampagne der mineralisierten Zone Queen Specimen gebohrt, die am 2. Dezember 2017 begann. Dieses Programm soll aus 50 bis 60 Diamant-Bohrungen von HQ-Größe (2,5 Zoll Durchmesser) über ca. 10.000 Bohrmeter bestehen, wobei die durchschnittliche Bohrlochlänge 180 m beträgt.

Die gleiche lithologische Sequenz wurde in diesen Bohrlöchern beobachtet, wie schon bei den zuvor analysierten Bohrlöchern der Queen Specimen Lagerstätte und der Pine Tree-Josephine Lagerstätte, einschließlich einer Sequenz von metavulkanischen mafischen Gesteinen, die über einer Melange von serpentinisierten, ultramafischen Gesteinen liegen. Diese sind von den darunterliegenden meta-sedimentären Gesteinen der Mariposa Formation durch eine hochgradig gescherte Zone serpentinierter Phyllonite getrennt, die charakteristisch für die Scherzone ist.

Zusätzlich zu der oben erwähnten Sequenz ist eine Zone von verwerfungsgelagerten Sedimenten der Mariposa Formation innerhalb der Hangenden mafischen metavulkanischen Gesteine sichtbar. Diese stratigraphische Wiederholung könnte auf Schubverwerfungen oder -faltungen in Zusammenhang mit einer Dextralbewegung entlang der Scherzone verbunden sein, die bei luftgestützten Magnetuntersuchungen auf dem Fremont Projekt im Jahre 2016 gewonnen wurden.

QS-DD-18-015

Bohrloch QS-DD-18-015 wurde mit einem Azimut von 220° und einer Neigung von -45° bis in eine Gesamttiefe von 154,4 m gebohrt. Dieses Bohrloch durchteufte signifikante Mineralisierung von 108,5 m bis 123,4 m Tiefe. Der durchschnittliche Gehalt dieses Intervalls lag bei 4,67 g/t Au. Die Mineralisierung ist verbunden mit Hangenden-Segmenten am Kontakt mit struktureller Melange. Die Sedimente weisen eine starke duktile Deformation in Verbindung mit einer Sulfidmineralisierung auf.

QS-DD-18-016

Bohrloch QS-DD-18-016 wurde mit einem Azimut von 220° und einer Neigung von -75° bis zu einer Gesamttiefe von 214,9 m gebohrt. Dieses Loch schnitt von 160,9 m bis 167,0 m Tiefe signifikante Mineralisierung. Der durchschnittliche Gehalt dieses Intervalls lag bei 2,70 g/t Au. Die Mineralisierung ist verbunden mit struktureller Melange und verworfenen Quarz-Veränderungen. Feine und verstreute Sulfidmineralisierung wurde in dem Intervall festgestellt.

Beschreibung der Qualitätssicherungs- & Qualitätskontroll- (QA/QC) Prozeduren

Das für die Probenauswertungen genutzte Labor gehört zu American Assay Laboratories Inc. ("AAL") mit Sitz in Sparks, Nevada (ISO/IEC 17025:2005 zertifiziert).

Vor dem Transport der Kernproben zu AAL, wird die Bearbeitung der Kerne auf dem Projekt in einer abgeschlossenen, 6000 Quadratfuß großen, Büroeinrichtung durchgeführt. Alle Diamant-Bohrkerne werden protokolliert, fotografiert und mit Kernsägen gespalten. Kerne von ganzen Bohrlöchern werden alle 5 Fuß geprüft, um sie mit den historischen RC Bohrintervallen zu vergleichen. Außerdem werden Zwischenproben innerhalb der 5 Fuß Intervalle genommen, wo wichtige geologische oder Mineralisierungs-Kontakte auftreten. Auf diese Weise soll eine bessere Unterscheidung im geologischen Modell erreicht werden. Das Mindest-Probenintervall beträgt 1,5 Fuß.

Eine Hälfte des Splitkerns wird von Angestellten des Unternehmens zu AAL für die Aufbereitung und Analyse gesandt. Die andere Hälfte des Kerns wird in der Kern-Lagereinrichtung des Unternehmens für zukünftige Betrachtungen und Proben-Bestätigungen aufbewahrt. Bei allen Goldanalysen mit stark mineralisierten Proben wird das SMF-Testverfahren (Screened Metallic Fire) mit gravimetrischem Abschluss verwendet. Im Labor wird die ganze Probe zu 90-5 auf 10 Mesh zerkleinert. Ein rotierender Splitter wird verwendet, um eine 500 Gramm Probe für die Pulverisierung zu erhalten. Die ausgesiebten Metalle werden als Zusatzbestandteil aus einem 150 Mesh Sieb im Labor gesammelt. Der 150 Mesh übersteigende Teil wird komplett feuerbeprobt. Zwei unterschiedliche 1-Tonnen-Feuer (1ATF) Analysen des 150 Mesh unterschreitenden Teils werden durchgeführt und arithmetisch gemittelt. Die Ergebnisse der unter und über 150 Mesh Proben werden dann kombiniert und eine gemeinsame, gesiebte Feuerprobe durchgeführt.

Ein vollständiges QA/QC Programm, das den Einsatz angemessener Leerkerne und Standards beinhaltet,

wird bei akzeptablen Resultaten durchgeführt.

Herr Vishal Gupta, Präsident & CEO des Unternehmens, hat diese Pressemeldung überprüft und genehmigt. Herr Gupta ist P.Geo und bei der Association of Professional Geoscientists of Ontario (APGO) registriert und er ist eine Qualifizierte Person (QP) gemäß National Instrument 43-101. Das Explorationsprogramm auf Fremont wird unter Herrn Guptas Oberaufsicht durchgeführt.

Über California Gold Mining Inc.

[California Gold Mining Inc.](#) fokussiert sich auf die Entwicklung seines zu 100% eigenen Flaggschiff-Projekts Fremont im Mariposa County, Kalifornien. Das Projekt besteht aus einem vollständig privatem und patentierten Landpaket von insgesamt 3.351 Morgen mit früher produzierenden Goldminen, einem staatlichen Highway, PG&E Umspannwert und reichlich Wasser auf dem Projekt selbst. Das Projekt liegt im kalifornischen Mother Lode Goldgürtel, der historisch über 50 Millionen Unzen Gold produziert hat. Das Unternehmen erwarb das Projekt im März 2013.

Vishal Gupta
Präsident & CEO

WARNUNGEN ZUR VORSICHT HINSICHTLICH VORAUSSCHAUENDER AUSSAGEN

Diese Pressemeldung von California Gold enthält Aussagen, die "vorausschauende Aussagen" darstellen. Solche vorausschauenden Aussagen bergen bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass California Gold's tatsächliche Ergebnisse, Leistungen und Erfolge oder Entwicklungen in der Branche wesentlich von den erwarteten Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen, die in solchen vorausschauenden Aussagen erklärt oder impliziert werden, abweichen. Vorausschauende Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen und sie werden im allgemeinen, aber nicht immer, durch Worte wie "erwartet", "plant", "antizipiert", "glaubt", "beabsichtigt", "schätzt", "projiziert", "Potential" und ähnliche Ausdrücke identifiziert oder dass Ereignisse oder Bedingungen auftreten "werden", "könnten", "mögen" oder "sollten". Zu den vorausschauenden Aussagen in diesem Dokument gehören Aussagen hinsichtlich der geplanten Explorationsarbeiten auf dem Fremont Projekt des Unternehmens einschließlich der erwarteten Ergebnisse. Es kann keine Garantie übernommen werden, dass sich diese Aussagen als korrekt herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können von den in diesen Aussagen erwarteten deutlich abweichen und die Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht übermäßig auf diese vorausschauenden Aussagen zu verlassen. Jeder Faktor könnte dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse deutlich von denen abweichen, die California Gold erwartet. California Gold übernimmt keine Verpflichtung, diese vorausschauenden Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Meinungen des Managements, Schätzungen oder Annahmen oder andere Faktoren ändern sollten, es sei denn, es ist gesetzlich vorgeschrieben.

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungs-Dienstleister (gemäß Definition in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Veröffentlichung.

Für den Inhalt der Pressemeldung ist allein die Gesellschaft verantwortlich. Sie wurde weder von der TSX-Venture Exchange, noch von einem Dritten geprüft. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com bzw. www.sec.gov oder auf der Firmenwebsite! ([Zur Meldung](#))

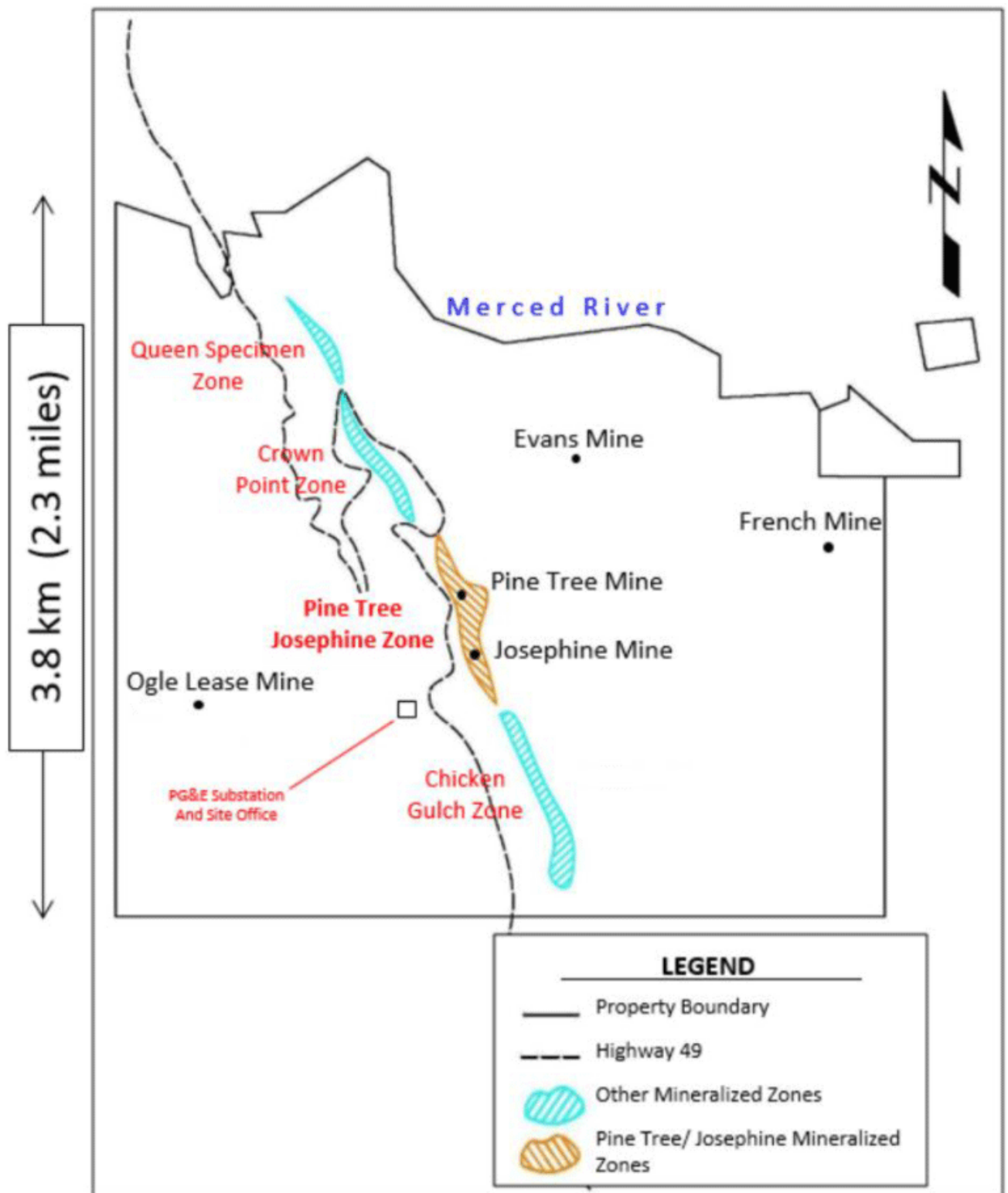
Weitere Informationen erhalten Sie bei:

California Gold Mining Inc.
Vishal Gupta
+1-647-977-9267 x 333
www.caligold.ca

Deutsche Anleger:
Metals& Mining Consult Ltd.
Tel.: 03641 / 597471

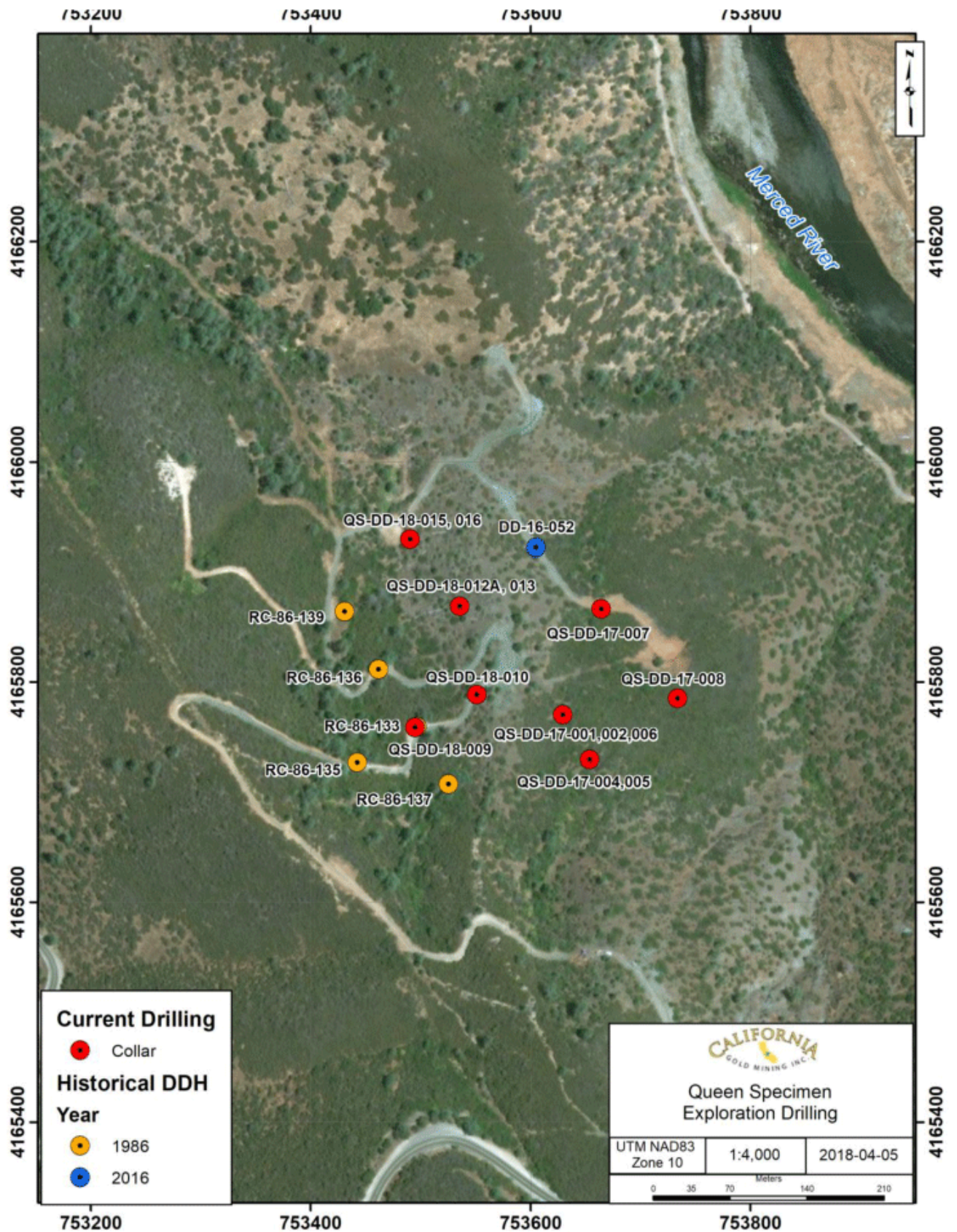
Anhang A

Karte mit Darstellung der großen mineralisierten Zonen auf dem Fremont Projekt



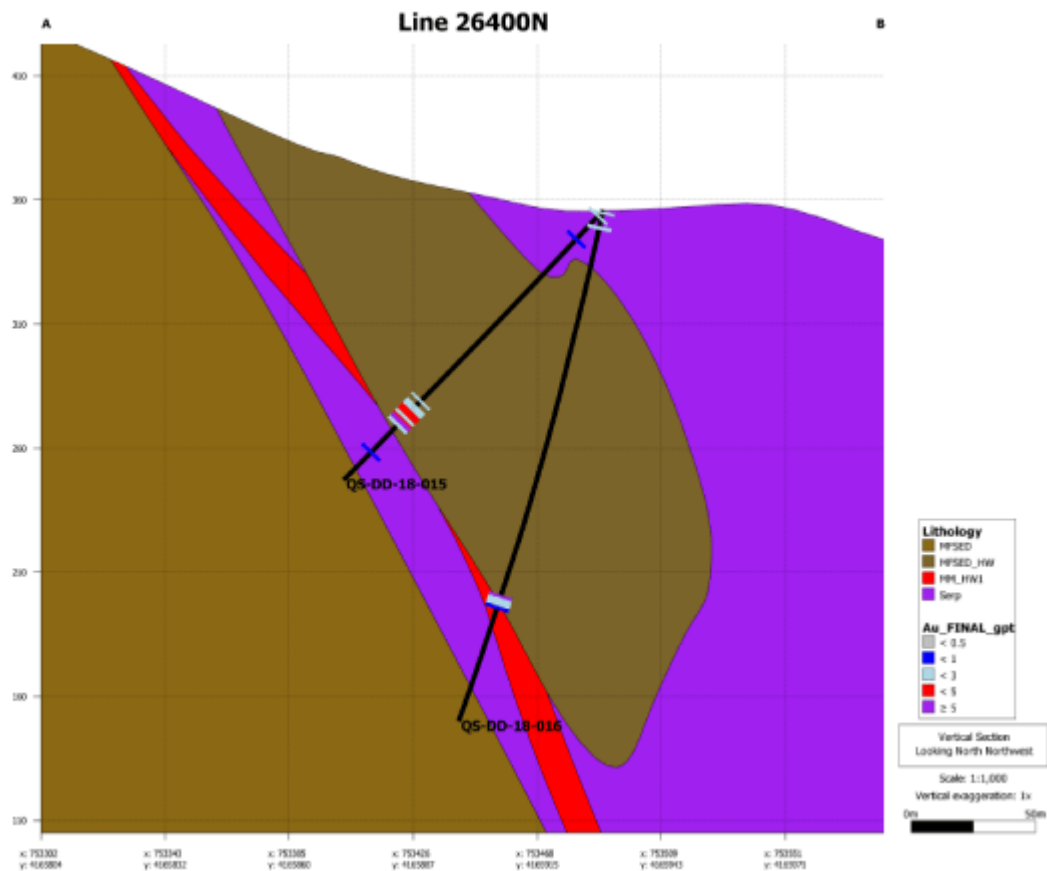
Anhang B

Lageplan mit den zwei kürzlich abgeschlossenen Bohrungen u
abgeschlossenen Explorationsboh



Geologischer Querschnitt der zwei kürzlich auf Queen Specimen

QS-DD-18-015 & QS-DD-18-016



Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/65612--California-Gold-gibt-weitere-hochgradige-Ergebnisse-der-Neuentdeckung-auf-der-Queen-Specimen-Zone-bekannt-->

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!

Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).